

Mitgliederversammlung – viele Wechsel in der Vorstandschaft

Wahlen standen im Mittelpunkt der kürzlich durchgeführten Mitgliederversammlung des Fördervereins der Grundschule Biederbach. Vorsitzende Brigitte Schätzle begrüßte bei sommerlichen Temperaturen Mitglieder und Interessierte im neu sanierten Gebäude der Grundschule.

Schriftführerin Eva Granget blickte mit dem Tätigkeitsbericht zurück auf viele Aktivitäten aus dem vergangenen Vereinsjahr, z. B. die Teilnahme am Dorffest und dem ersten Biederbacher Weihnachtsmarkt sowie die Ausrichtung des Tags der offenen Tür zur offiziellen Einweihung der neugestalteten Schule im April 2025.

Die vergangenen Veranstaltungen, aber auch Spenden und Mitgliedsbeiträge sorgten laut Kassierer Michael Häringer für eine gute Einnahmensituation, durch welche man einige zusätzliche Anschaffungen gerade auch im Rahmen der Schulhausneugestaltung übernehmen konnte, wie z. B. das von der Biederbacher Künstlerin Susanne Burger gestaltete farbenfrohe Bild im Eingangsbereich der Schule.

Vor der Entlastung der Vorstandschaft richtete Bürgermeister Rafael Mathis noch ein paar Worte des Danks und der Wertschätzung an die Vorstandschaft. Das Engagement für die Schüler und Schülerinnen in ehrenamtlicher Tätigkeit wird sehr geschätzt.

Der Förderverein ist als Ergänzung zur Gemeinde als Schult Träger z. B. für ein bisschen mehr Farbe im Schulhaus in Form des neuen Bildes im Eingangsbereich, aber auch für manch andere Unterstützung im Schulalltag sehr wertvoll. Die anschließende Entlastung der Vorstandschaft erfolgte einstimmig.

Bürgermeister Rafael Mathis führte anschließend die Neuwahlen der Vorstandschaft durch. Verschiedene Ämter standen zur Disposition. Vorsitzende Brigitte Schätzle gab nach insgesamt 7 Jahren Tätigkeit in der Vorstandschaft erst als Beisitzerin und später als Vorsitzende diesen ab an Tamara Schätzle.

Michael Häringer, 9 Jahre als Kassierer tätig, gab das Amt weiter an Christian Volk.

Der stellvertretende Vorsitzende Thomas Schultheiß und Beisitzer Burkhard Weber wurden nach 7 Jahren verabschiedet, sowie Melanie Dufner, Stefanie Steiert und Christoph Weber nach 4 Jahren.

Als stellvertr. Vorsitzende wurde die bisherige Beisitzerin Christina Schätzle gewählt. Schriftführerin Eva Granget sowie die bereits bestehenden Beisitzerinnen Stefanie Klausmann und Marion Hezinger wurden einstimmig wiedergewählt.

Neu in das Gremium als Beisitzer aufgenommen wurden Katharina Emler, Julia Kempf, Benjamin Ruf und Heiko Winterer. Die scheidenden Vorstandsmitglieder erhielten von Rektorin Claudia Wiedmaier als Dank für ihr ehrenamtliches Engagement ein Elzacher Kärtli.

Abschließend dankte Brigitte Schätzle allen Anwesenden und blickte auf ihre Zeit als Vorstandsmitglied und Vorsitzende im Förderverein zurück. Ihr Ziel war es immer, einen Mehrwert für die Schülerinnen und Schüler zu schaffen. Sie

schloss die Sitzung mit dem Wunsch: Ein langes Fortbestehen des Vereins zugunsten der Kinder. Auch wünschte sie der neugebildeten Vorstandschaft stets eine gute und konstruktive Zusammenarbeit zum Wohle der Schule.



Die scheidenden Vorstandsmitglieder von links nach rechts: Thomas Schultheiß, Brigitte Schätzle, Michael Häringer, Stefanie Steiert, Melanie Dufner, Burkhard Weber und Christoph Weber



Die aktuelle Vorstandschaft von links nach rechts: Christian Volk, Stefanie Klausmann, Claudia Wiedmaier, Tamara Schätzle, Marion Hezinger, Heiko Winterer, Eva Granget und Julia Kempf. Es fehlen auf dem Bild: Christina Schätzle, Katharina Emler und Benjamin Ruf



GEMEINDE BIEDERBACH



Gemeindeverwaltung Biederbach

Dorfstraße 18, 79215 Biederbach

Tel.: 07682/9116-0 Zentrale, Fax: 07682/9116-16

www.biederbach.de

Öffnungszeiten / Sprechzeiten

Vormittags: Montag - Freitag: 08.00 – 12.00 Uhr

Nachmittags: Dienstag: 14.00 – 18.00 Uhr

Sprechzeiten sowie Termine nach Absprache sind auch außerhalb dieser Zeiten möglich.

Bitte vereinbaren Sie vor Ihrem Besuch im Rathaus einen Termin per Telefon oder per E-Mail bei der jeweiligen Sachbearbeiterin, um längere Wartezeiten zu vermeiden und bei Vertretungen besser koordinieren zu können. Vielen Dank.

Kontakt Rathaus Biederbach:

07682 9116-0 | gemeinde@biederbach.de | Allgemein | Zentrale07682 9116-17 | herr@biederbach.de | Bürgerbüro | Passbehörde

Sprech-/Präsenzzeiten für Senioren und Menschen mit Behinderung

Der kommunale Inklusionsvermittler der Verwaltungsgemeinschaft Elzach/Winden/Biederbach Herr Klaus Kury bietet Sprech-/Präsenzzeiten für Senioren und Menschen mit Behinderung an.

Wann: jeden 1. Dienstag im Monat

von 09:00 bis 12:00 Uhr und 13:30 bis 16:00 Uhr

Wo: im Bürgerzentrum Krone-Ladhof, 2. OG, Raum Katzenmoos

Die Zugänge zu den Räumlichkeiten sind barrierefrei und für Rollstuhl-/Rollatorbenutzende geeignet.

Ansprechpartner:

Zentrale Tel. 07682 9116 0

Bürgermeister Rafael Mathis Tel. 07682 9116 0

gemeinde@biederbach.de

Bürgerbüro Sabine Herr Tel. 07682 9116 17

herr@biederbach.de

Hauptamt/Standesamt Nadine Weis Tel. 07682 9116 11

weis@biederbach.de

Rechnungsamtsleiterin Petra Schneider

schneider@biederbach.de Tel. 07682 9116 13

Gemeindekasse Petra Thoma Tel. 07682 9116 12

thoma@biederbach.de

Bauhofleiter Markus Allgaier Tel. 07682 9116 60

bauhof@biederbach.de

Notdienst –Wasserversorgung Tel. 07682 9116 60

Kleinkindbetreuung Zwergenhaus

Leiterin, Andrea Neumaier

zwerghaus@biederbach.de Tel. 07682 1001

Grundschule Biederbach

Leiterin, Claudia Wiedmaier

grundschule@biederbach.de Tel. 07682 7226

Kindergarten St. Martin

Melanie Ruderer, Leitung

Stmartin.biederbach@kath-oberes-elztal.de Tel. 07682 7370

Bauernhof-Kita „Grashüpfer“

Elena Waßmund

grashuepfer.biederbach@kita-natura.de Tel. 07682 5349515

ZweiTälerLand-Tourismus

info@zweitaelerland.de Tel. 07682 19433

Notdienst für Strom

Netze BW:

Tel. 0800 36294770

Benachrichtigungsservice per E-Mail:

netze-bw.de/stoerungsmeldung

Grundbuchamt Amtsgericht Emmendingen

Liebensteinstraße 2, 79312 Emmendingen

Tel.: 07641 96587 600 – Zentrale, Fax: 07641 96587 603

poststelle@gbaemmendingen.justiz.bwl.deAMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN
DER GEMEINDE BIEDERBACH

Öffentliche Bekanntmachung

Die nächste öffentliche Sitzung des Gemeinderates findet am **Donnerstag, den 17. Juli 2025**, um 19.00 Uhr im **Bürger-saal des Rathauses Biederbach, Dorfstraße 18** statt.

Alle interessierten Einwohnerinnen und Einwohner sind hierzu herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Bürgerfragestunde
2. ZweiTälerLand Tourismus – Tourismusstatistik 2024 & Jahresabschlussberichte 2024
3. Anpassung der Beiträge für die Kinderbetreuung 2025/2026
 - a) Kindergarten St. Martin
 - b) Kleinkindbetreuung Zwergenhaus
 - c) Natur- und Bauernhofkindergarten Grashüpfer
 - d) Flexible Nachmittagsbetreuung
4. Gründung eines Zweckverbandes zum Breitbandausbau
5. Straßenbeleuchtung der neuen Ortsmitte
6. Bauantrag zum Neubau eines Mehrfamilienhauses mit vier Wohneinheiten, Dorfstraße, Flst.: 647
7. Bauantrag zur Errichtung eines Mehrfamilienhauses mit drei Wohneinheiten und Abstellraum, Am Friedhof, Flst.: 1357
8. Bauantrag zur Errichtung eines Mehrfamilienhauses mit drei Wohneinheiten und Abstellraum, Am Friedhof, Flst.: 1356
9. Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse
10. Bekanntgaben der Verwaltung
11. Fragen und Anregungen aus dem Gemeinderat
12. Bürgerfragestunde

Rafael Mathis
Bürgermeister

GEMEINDE BIEDERBACH



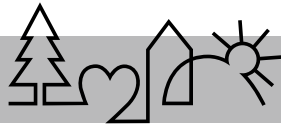
Urlaubszeit bei der Gemeindeverwaltung

Aufgrund der beginnenden Urlaubszeit bei den Sachbearbeiterinnen im Rathaus sind nicht immer alle Dienststellen voll besetzt und deshalb bitten wir um vorherige telefonische Absprache, damit wir Ihre Angelegenheiten aller Art besser koordinieren bzw. abklären können, ob Ihr Anliegen derzeit bearbeitet werden kann.

Kontaktieren Sie uns zuerst und rufen unter Tel. 07682 9116-0 (Zentrale) an oder schreiben eine E-Mail an gemeinde@biederbach.de.

Die Telefonnummer und die E-Mail-Adresse der jeweils zuständigen Sachbearbeiterinnen finden Sie im Mitteilungsblatt der Gemeinde Biederbach oder auf unserer Homepage unter www.biederbach.de – Deine Alltagserleichterter – Rathausteam. Wir sind stets bemüht, auch während der Urlaubszeit, Ihr Anliegen schnellstmöglich zu bearbeiten.

Wir bitten um Beachtung!
Ihre Gemeindeverwaltung



Gelbe Säcke bitte erst kurz vor der Abholung bereitstellen – gemeinsam für ein sauberes Biederbach!

Leider stellen wir immer wieder fest, dass Gelbe Säcke bereits mehrere Tage oder sogar Wochen vor dem eigentlichen Abholtermin an den Straßenrand gelegt werden. Das führt immer wieder zu unschönen Folgen: Tiere wie Vögel, Katzen oder Füchse reißen die Säcke auf der Suche nach Futter auf, und auch Wind und Wetter tun ihr Übriges. Der Inhalt verteilt sich dann in unserer schönen Natur. Neben einem unsauberen Ortsbild belastet dieser herumfliegende Müll auch unsere Umwelt und verursacht zusätzliche Arbeit für die Mitarbeitenden der Gemeinde sowie für engagierte Bürgerinnen und Bürger, die sich um die Beseitigung kümmern.

Damit unser Biederbach weiterhin sauber, ordentlich und lebenswert bleibt, bitten wir Sie herzlich:

Stellen Sie die Gelben Säcke erst kurz vor der Abholung bereit.

So tragen Sie aktiv dazu bei, dass sich keine Tiere an den Säcken zu schaffen machen und unser Ortsbild sowie die Natur geschützt bleiben.

Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis und Ihre Mithilfe – denn nur gemeinsam können wir dafür sorgen, dass Biederbach so schön bleibt, wie wir es alle lieben!
Ihre Gemeindeverwaltung

Rentenantragstellung und Unterschriftbeglaubigungen nur mit Termin möglich!

Wir möchten darauf hinweisen, dass für die Rentenantragstellung sowie für Unterschriftbeglaubigungen immer ein Termin unter der Tel. 07682 9116-12 (Frau Thoma) zu vereinbaren ist, da dies mehr Zeit in Anspruch nimmt.

In der Zeit vom 11.-21.07.2025 ist jedoch die Sachbearbeiterin nicht im Hause und daher können diese Angelegenheiten nicht bearbeitet werden.

Wir bitten um Verständnis und Beachtung. Vielen Dank.
Ihre Gemeindeverwaltung

Sommerzeit - Das Zurückschneiden von Hecken, Gebüsch und Bäumen entlang von Straßen und Wegen ist zu beachten!

Jeder Eigentümer, Bewirtschafter oder Nutzungsberechtigte eines Grundstückes muss überprüfen, ob die Verkehrssicherheit der öffentlichen Verkehrsflächen entlang seines Grundstückes gewährleistet ist. Büsche, Hecken und Bäume müssen so zurückgeschnitten werden, dass für die Nutzer der Straßen und Gehwege keine Gefahr oder Behinderung besteht.

Damit Fahrzeuge, Fußgänger und Fahrradfahrer die öffentlichen Straßen entsprechend ihrer Bestimmung nutzen können, regelt das Straßengesetz von Baden-Württemberg, dass Hecken, Sträucher und Bäume, deren Äste und Zweige in den Straßen- und Gehwegraum hineinragen, im Interesse der Verkehrssicherheit und zur Vermeidung von Schadensersatzansprüchen zurückzuschneiden sind.

Folgende Regelungen sollten beachtet werden:

- Über den Fahrbahnen ist ein Bereich von 4,50 m Höhe und über den Gehwegen von 2,50 m Höhe freizuhalten (Lichttraumprofil).
- Büsche und Bäume in der Nähe von Straßenlaternen sind so zu schneiden, dass der Lichtaustritt gewährleistet ist und keine Schäden an den Beleuchtungskörpern entstehen können.
- Bei Eckgrundstücken muss die Bepflanzungen an Straßeneckungen und Einmündungen so zurückgeschnit-

ten sein, dass in einem Bereich ab 0,80 m Höhe die Sicht nicht versperrt wird und somit ein „Sichtdreieck“ für Autofahrer bzw. alle Verkehrsteilnehmer vorhanden ist.

- Hecken entlang von Gehwegen und Fahrradwegen sind so zurückzuschneiden, dass die gesamte Breite dieser Wege von den Fußgängern und Fahrradfahrern genutzt werden kann.
- Verkehrszeichen und Straßennamensschilder müssen frei einzusehen sein.

Bei der Freihaltung der Verkehrsflächen sind außerdem während der Vegetationsperiode vom 01. März bis 30. September die Bestimmungen des Bundesnaturschutzgesetzes zu beachten. Nach § 39 Abs. V Bundesnaturschutzgesetz ist es in dieser Zeit verboten, Hecken, lebende Zäune, Bäume oder Gebüsche zu roden, abzuschneiden oder auf andere Weise zu zerstören.

Ein maßvolles Zurückschneiden (d. h. schonende Form- und Pflegeschnitte sind dabei ganzjährig erlaubt) kann im Einzelfall jedoch erfolgen, wobei darauf zu achten ist, dass frei lebende Arten, insbesondere brütende Vögel, nicht beeinträchtigt werden.

Um radikale Rückschnitte zu vermeiden, müssen Hecken deshalb regelmäßig geschnitten werden. Wir appellieren an alle Grundstückseigentümer, dass die oben genannten Regelungen eingehalten werden. Es dient auch zu Ihrer eigenen Sicherheit – und der Ihrer Kinder.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Ihre Gemeindeverwaltung

Das „Blättle“ macht Urlaub - Kein Mitteilungsblatt in der 32. KW

Aufgrund der Betriebsferien unseres Nussbaum-Verlags erscheint in der 32. Kalenderwoche kein Mitteilungsblatt, sondern erst wieder in der 34. KW am Mittwoch, den 20. August 2025. Bitte beachten Sie, dass bei der Einstellung Ihrer Texte für das Mitteilungsblatt in der 30. KW, wenn Sie in der Zeit vom 23. Juli bis 21. August Ihre Texte veröffentlichen möchten.

Der Annahmeschluss für die 30. KW ist am Montag, den 21. Juli 2025 und für die 34. KW am Montag, dem 18. August 2025.

Ihre Gemeindeverwaltung

DIE GEMEINDE BIEDERBACH GRATULIERT



Herzlichen Glückwunsch

Allen Altersjubilaren, die im Monat Juli 2025 ihren Geburtstag feiern und aufgrund gesetzlicher Vorgaben oder namentlich nicht genannt werden möchten, gratulieren wir recht herzlich und wünschen ihnen alles Gute, vor allem Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

Veröffentlichung im Mitteilungsblatt

Altersjubilare ab dem 70., 75. usw. Geburtstag sowie Ehejubiläen ab dem 50., 60. usw. Jubiläum werden im Mitteilungsblatt nur veröffentlicht, wenn uns eine schriftliche Einverständniserklärung vorliegt. Gerne können Sie sich an das Bürgerbüro unter Tel. 07682 9116-17 oder Zentrale: 07682 9116 0 oder per E-Mail an herr@biederbach.de oder gemeinde@biederbach.de wenden.

Besuche bei Alters- und Ehejubiläen

Gerne möchte unser Bürgermeister unsere Jubilare besuchen.

Bitte teilen Sie uns mit, wenn **kein Besuch** erwünscht ist, unter Tel. **07682 9116-0** oder per E-Mail: **gemeinde@biederbach.de**.


**GEMEINDEVERWALTUNGS-
VERBAND ELZACH**

Öffentliche Bekanntmachung

Am **Dienstag, 15.07.2025**, findet um **19:00 Uhr** im **Bürger-saal des Rathauses Biederbach, Dorfstraße 18, 79215 Bie-derbach**, eine Sitzung des **Gemeindeverwaltungsverban-des Elzach** statt.

Tagesordnung

17. punktuelle Änderung des Flächennutzungsplans des Gemeindeverwaltungsverbandes Elzach auf Gemar-kung Elzach im Änderungsbereich „Festwiese“. Auswei-sung einer Wohnbaufläche mit Flächentausch in den Änderungsbereichen in Yach, Oberpr. und Katzenmoos
15. punktuelle Änderung des Flächennutzungsplans des Gemeindeverwaltungsverbandes Elzach, Stadt Elzach, Bereich „Heizzentrale Prechtal“
- Fragen der Bürgerinnen und Bürger
- Bekanntgaben, Anregungen der Mitglieder des Ge-meinderates

Die Bevölkerung ist zur Teilnahme herzlich eingeladen.
Mit freundlichen Grüßen

Roland Tibi
Verbandsvorsitzender

RUHETAGE DER GASTSTÄTTEN

Gaststätte	Ruhetag
„Adler-Pelzmühle“	Montag; Dienstag – Freitag ab 17.00 Uhr geöffnet
„Hirschen-Dorfmühle“	Dienstag + Mittwoch
„Sonnhalde“	Montag + Donnerstag
„Schwarzwaldstüble“	Montag + Dienstag + Mittwoch
„Zum Bäreneckle“	Montag + Dienstag + Mittwoch
„Zum Kreuz“	Montag + Dienstag

NOTDIENSTE / NOTRUF

Notfallversorgung im Landkreis Emmendingen
**Ärztlicher Bereitschaftsdienst (ÄBD) –
Tel. 116 117**

Sie sind krank und die Arztpraxen haben bereits ge-schlossen?

Sie sind **nicht lebensbedrohlich** erkrankt oder verletzt, können jedoch nicht bis zur nächsten Sprechstunde war-ten?

Dann helfen Ihnen die Ärzte des **Ärztlichen Bereit-schaftsdienstes!**

Das medizinisch ausgebildete Personal kennt Ärzte in Ihrer Nähe oder schickt bei Bedarf einen Arzt zu Ihnen nach Hause.

Zusätzlich ist über docdirekt eine **telemedizinische Beratung** möglich.

Sie können auch direkt und ohne vorherige Anmeldung eine geöffnete Notfallpraxis in Ihrer Nähe aufsuchen:

Bereitschaftspraxen

Kreiskrankenhaus 79312 Emmendingen, Gartenstraße 44
Öffnungszeiten:

Mo., Di., Do.: 19 bis 22 Uhr
Mi. und Fr.: 16 bis 22 Uhr
Sa., Sonn- und Feiertage: 10 bis 18 Uhr

Kinder Bereitschaftspraxis Freiburg – Neu seit 09.10.2024
Zentrum für Kinder- und Jugendmedizin
Breisacher Straße 62, 79106 Freiburg

Öffnungszeiten:
Mo. – Do.: 19:00 bis 22:30 Uhr
Freitag: 16:00 bis 22:30 Uhr
Sa., So. und Feiertage: 08:00 bis 22:30 Uhr

Augen Bereitschaftspraxis Freiburg

Universitätsaugenklinik Freiburg
Kilianstr. 5, 79106 Freiburg

Öffnungszeiten:
Sa., So. und Feiertagen: 08:00 bis 18:00 Uhr

Zahnärztlicher Notfalldienst

Tel.-Nr. 01801 116 116

Weitere Informationen finden Sie unter <https://kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst/> und welche Zahnarzt-praxen in Ihrer unmittelbaren Umgebung Notdienst ha-ben.

Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde-Notdienst (HNO)

Universitätsklinikum Freiburg, Killianstraße 5,
79106 Freiburg

Information: Telefon: 0761 270-42010, Telefax: 0761 270-40750 sowie über den Ärztlichen Bereitschaftsdienst unter der Tel.-Nr. 116117 (kostenlos)

Notaufnahmen im Landkreis Emmendingen

Notaufnahme Kreiskrankenhaus Emmendingen,
Gartenstraße 44, 79312 Emmendingen

Tel. 07641 4540 – 24 Std. erreichbar

Notaufnahme BDH-Klinik Waldkirch gGmbH,
Heitereweg 10, 79183 Waldkirch

Tel. 07881 2080 – 24 Std. erreichbar

**Europaweite Notrufnummer: Tel. 112 ·
Polizei 110**
**DRK-Rettungsdienst/Krankentransport:
Tel. 19 222**
Notruf-Fax:

Neu seit 1.12.2019 ist, dass das Notruf-Fax der integrier-ten Leitstelle Emmendingen direkt mit dem Notruf 112 gekoppelt ist. So können gehörlose Menschen, Stumme oder Menschen mit Sprachschädigungen in Notsituati-onen schneller Hilfe bekommen. Fax-Vordrucke sind un-ter www.drk.emmendingen.de, Rubrik Rettungsdienst, integrierte Leitstelle erhältlich.

Gift-Notrufzentrale:

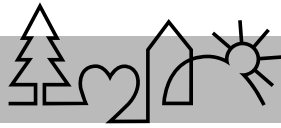
0761 19240

Sozialdienste
Kirchliche Sozialstation Oberes Elztal:

Tel. 07682 909040 + 909041 oder 0171 3380810
(Tag + Nacht)

Hospizgruppe Oberes Elztal:

Tel. 07682 925650



Betreuungsgruppe, Ehrenamtlicher Besuchsdienst „Zämme“:
Tel. 07682 909040

Dorfhelferinnenwerk Sölden
Einsatzleitung für die Stationsgebiete Triberg, Elzach, Waldkirch, Freiamt-Sexau, Herbolzheim
Mobil: 0176 17612633 |
birgitta.fahrlaender@familienwerk-soelden.de

EUTB

Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung für Menschen mit Behinderung
Die EUTB berät nach dem Grundsatz „Eine für alle“ zu Fragen, die sich für Menschen mit Behinderung und deren Angehörige stellen. Die Beratung ist kostenfrei.

EUTB Lebenshilfe KV Emmendingen e. V.
Karl-Friedrich-Str. 68/1, 79312 Emmendingen
Tel. 07641 93341-214 (Frau Kleiser)
Mail: eutb@lebenshilfe-emmendingen.de
Außensprechstunde in Elzach, Waldkirch sind nach telefonischer Vereinbarung möglich.

Fachstelle „Sucht“

Für Ratsuchende mit Problemen mit Alkohol, Medikamenten, Glücksspiel oder Nikotin und deren Angehörige ist die Nebenstelle in 79183 Waldkirch, Friedhofstraße 1, am **Dienstag und Donnerstag** unter **Tel. 07681 24623** erreichbar.

Herbstzeit

Betreutes Wohnen für alte und pflegebedürftige Menschen in (Gast-)Familien
Landvogtei 5, 79312 Emmendingen
Tel. 07641 9671590
<http://www.herbstzeit-bwf.de>

Apotheken-Notdienst

- Di., 08.07. Schlossberg-Apotheke, Emmendingen**
Steinstr. 12, Tel. 07641 914650
- Mi., 09.07. Bären-Apotheke, Stegen**
Hirschenweg 6, Tel. 07661 93 17 77
- Do., 10.07. Marien-Apotheke, Gutach**
Golfstr. 9, Tel. 07681 7257
- Fr., 11.07. Waldhorn-Apotheke, Sexau**
Emmendinger Str. 6, Tel. 07641 4 75 75
- Sa., 12.07. Glocken-Apotheke Kollnau, Waldkirch**
Kollnauer Str. 1, Tel. 07681 7054
- So., 13.07. Bären-Apotheke im Haus der Gesundheit, Emmendingen**
Milchhofstr. 1, Tel. 07641 9783422
- Mo., 14.07. Severin-Apotheke, Denzlingen**
Alemannenstr. 17, Tel. 07666 5844
- Di., 15.07. Schwarzwald-Apotheke, Schonach**
Hauptstr. 3, Tel. 07722 52 88
- Mi., 16.07. Apotheke am Heidacker, Freiamt**
Hauptstr. 49, Tel. 07645 91 78 77
- Do., 17.07. Kronen-Apotheke Teningen**
Reetzenstr. 5, Tel. 07641 4 11 09
- Fr., 18.07. Stadtapotheke am Marktplatz, Emmendingen**
Marktplatz 11, Tel. 07641 87 63
- Sa., 19.07. Kandel-Apotheke im Gesundheitszentrum, Waldkirch**
Fabrik Sonntag 5 A, Tel. 07681 4 92 52 50
- So., 20.07. Severin-Apotheke, Denzlingen**
Alemannenstr. 17, Tel. 07666 5844
- Mo., 21.07. Kandel-Apotheke Gundelfingen**
Alte Bundesstr. 80, Tel. 0761 58 02 10
- Den tagesaktuellen Notdienst finden Sie unter: <https://www.lak-bw.de/notdienstportal/notdienstkreis.html>.

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Tierärztlicher Kleintiernotdienst ist werktags von 18 bis 8 Uhr besetzt und kann tagesaktuell über den Haustierarzt erfragt werden.

Samstag/Sonntag, 12./13.07.2025
Dr. med. vet. Antje Hoeksma, Denzlingen
Hermann-Hesse-Straße 4, Tel. 0176 87999099

Samstag/Sonntag, 19./20.07.2025
Dr. Kissel, Kenzingen
Offenburger Str. 23, Tel. 07644 559

Tierkörperbeseitigungsanstalt Zweckverband PROTEC Orsingen
Nenzinger Str. 34, 78359 Orsingen, Tel.: 07774 9339-0,
Fax: 07774 9339-33

Pflegestützpunkt

Der Pflegestützpunkt hilft mit Hilfe und Beratung beim Thema Pflege

Der Pflegestützpunkt des Landratsamts Emmendingen bietet im Landkreis individuelle, neutrale und kostenfreie Beratung zu allen Themen in Verbindung mit Pflege und Pflegebedürftigkeit. Neben Auskünften zu gesetzlichen und pflegerischen Leistungen werden auch Informationen über wohnortnahe Pflege- und Betreuungsmöglichkeiten angeboten.

Die Beratungsgespräche finden im Pflegestützpunkt in Emmendingen, während der Außensprechzeiten oder bei Hausbesuchen statt.

Sprechzeiten Pflegestützpunkt Emmendingen:
Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag, 8:30 – 12:00 Uhr
Donnerstag zusätzlich 14:00 – 18:00 Uhr
Bahnhofstr. 2–4, 79312 Emmendingen
E-Mail: pflegestuetzpunkt@landkreis-emmendingen.de

Außensprechzeiten:
Waldkirch, Rathausinnenhof Generationenbüro,
Montag: 12:00 – 16:00 Uhr
Kontakt und Terminvereinbarung:
Franco Lacerti, Tel. 07641 / 451-3082
Nadine Schöpflin, Tel. 07641 / 451-3096

Onlineberatung
Martina Gebele,
E-Mail: m.gebele@landkreis-emmendingen.de,
Tel. 07641/451 -3095

Weitere Infos unter: <https://www.landkreis-emmendingen.de/verwaltung-service/amt-fuer-familienbegleitende-hilfen/soziale-fachdienste/pflegestuetzpunkt>

IMPRESSUM

Herausgeber:
Gemeindeverwaltung Biederbach

Druck und Verlag:
Nussbaum Medien
Rottweil GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29,
68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:

Bürgermeister Rafael Mathis,
79215 Biederbach, Dorfstraße 18,
oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum, Opelstraße 29,
68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Fragen zur Zustellung:
G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,

71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 6924-0,
info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de



MÜLLABFUHR



Donnerstag, 10.07.2025
Montag, 14. + 21.07.2025
Donnerstag, 24.07.2025
Montag, 28.07.2025
Freitag, 01.08.2025

Gelber Sack
Graue Tonne
Gelber Sack
Blaue Tonne
Blaue Tonne (Ortsteil
Frischnau, Mersberg,
Uhlsbach usw.)

Öffnungszeiten Grünschnittplatz Elzach

Mittwoch: 16.00 – 19.00 Uhr
Freitag: 13.00 – 17.00 Uhr
Samstag: 09.00 – 14.00 Uhr

Öffnungszeiten Recyclinghof Elzach

Freitag: 13.00 – 17.00 Uhr
Samstag: 09.00 – 13.00 Uhr



VEREINSMITTEILUNGEN

KATHOLISCHE
LANDJUGENDBEWEGUNG

Katholische
Landjugendbewegung
Diözesanverband Freiburg

Spendenaufwurf für die Renovierung unseres
Landjugend-Raums

Unser Gruppenraum hat in den letzten Jahren viel erlebt – jetzt ist es Zeit für frischen Wind! Wir, die Landjugend Biederbach, möchten unseren Treffpunkt renovieren: Wände streichen, neue Möbel anschaffen und die Beleuchtung modernisieren. Damit wir auch in Zukunft einen einladenden Raum für unsere Treffen, Projekte und Aktionen haben, brauchen wir Ihre Hilfe.

Jede Spende – egal in welcher Höhe – bringt uns ein Stück näher ans Ziel.

Wenn Sie unsere Jugendarbeit unterstützen möchten, freuen wir uns über Ihre Spende auf folgendes Konto:

**Spendenkonto: KJLB Biederbach
IBAN: DE23 6809 2000 0024 2360 05**

Verwendungszweck: „Spende Gruppenraum Landjugend“

... oder per PayPal ganz einfach über den QR-Code.

Vielen herzlichen Dank für Ihre Unterstützung und Ihr Vertrauen in unsere Arbeit!

Ihre Landjugend Biederbach

Landjugend Biederbach



Scannen, um Landjugend Biederbach zu bezahlen.

Foto: KJLB Biederbach

Redaktionsschluss
für das Mitteilungsblatt in der Kalenderwoche
30

ist am Montag, 21.07.2025 um 9.00 Uhr
Verspätet eingehende Beiträge
können nicht mehr berücksichtigt werden.
Anzeigenschluss ist am Montag um 16.00 Uhr

Das Bürgermeisteramt

MUSIKVEREIN TRACHTENKAPPELE
BIEDERBACH E.V.

Auftritt

Sonntag, 20. Juli 2025

12:00 Uhr Unterhaltungskonzert beim Sommerfest der Stadtkapelle Hornberg

SPORTVEREIN BIEDERBACH E.V.

Ende der Fußballsaison 2024/2025 im Bereich
Damen- und Herrenfußball

Die Saison der Damen- sowie Herrenmannschaften ist zu Ende.

Die Endergebnisse sind in den nachfolgenden Tabellen zu erkennen.

Herzlichen Glückwunsch an die Damen der SG Elztal (Winden und Biederbach) zum Klassenerhalt in der Landesliga! Top-Torschützin bei den Damen: Marie Schätzle-König (5 Tore)

Top-Torschütze bei den Herren: Matthias Bumen (21 Tore)
Euer SV Biederbach 1960 e. V.

Platz	Mannschaft	Spiele	Torverhältnis	Punkte
1.	FC Waldkirch 3	26	124 : 31	58
2.	Spvgg. Gundelfingen/Wildtal 3	26	114 : 33	58
3.	SV Hochdorf 2	26	81 : 47	49
4.	SG Simonswald/Obersimonswald 3	26	77 : 40	48
5.	VFR Vörstetten 2	26	77 : 56	45
6.	SC Gutach-Bielbach 2	26	80 : 50	43
7.	SG Wasser-Kollmarsreute e. V. 3	26	69 : 89	40
8.	FSV RW Stegen 3	26	67 : 52	38
9.	SG Frechtal/Oberprechtal 3	26	69 : 72	37
10.	SV Biederbach 2	26	61 : 62	28
11.	SV Mündingen 3	26	53 : 58	26
12.	FC Kollnau 2	26	74 : 110	25
13.	SG Sexau/Buchholz 3	26	36 : 80	23
14.	DJK Heuweiler 2	26	44 : 158	6

Endtabelle der zweiten Herrenmannschaft

Foto: SV Biederbach

Platz	Mannschaft	Spiele	Torverhältnis	Punkte
1.	SC Gutach-Bielbach	26	85 : 32	66
2.	SV Hochdorf	26	88 : 48	52
3.	Spvgg. Gundelfingen/Wildtal 2	26	75 : 55	47
4.	DJK Heuweiler	26	77 : 43	45
5.	FSV RW Stegen 2	26	83 : 47	44
6.	SV Biederbach	26	58 : 48	42
7.	VFR Vörstetten	26	88 : 50	41
8.	SV Mündingen 2	26	48 : 47	38
9.	SG Simonswald/Obersimonswald 2	26	62 : 50	36
10.	FC Waldkirch 2	26	71 : 61	35
11.	FC Kollnau	26	40 : 51	33
12.	PV Hochburg Windenreute	26	44 : 78	19
13.	SG Sexau/Buchholz 2	26	21 : 79	11
14.	Türkücü Freiburg	26	23 : 142	3

Endtabelle der ersten Herrenmannschaft

Foto: SV Biederbach



Platz	Mannschaft	Spiele	Torverhältnis	Punkte
1.	SG Ebnet-Kappel	18	44 : 14	44
2.	SC Sand 3	18	81 : 21	43
3.	FC Heitersheim	18	67 : 27	40
4.	SG Köndringen	18	39 : 20	38
5.	SG Buchenbach/Oberried	18	42 : 40	24
6.	SF Eintracht Freiburg	18	35 : 41	21
7.	SV Sinzheim	18	34 : 47	16
8.	SG Elztal	18	16 : 47	13
9.	SV Oberwolfach	18	27 : 79	10
10.	VfB Unzhusen	18	21 : 64	8

Endtabelle der SG Elztal Damen

Foto: SV Biederbach

FÖRDERVEREIN SPORTVEREIN BIEDERBACH E.V.

Einladung Generalversammlung Förderverein SV Biederbach e. V.

Sehr geehrte Damen und Herren, am **Freitag, dem 18. Juli 2025**, hält der Förderverein des Sportvereins Biederbach um **19.00 Uhr** im **Haus der Vereine** seine diesjährige ordentliche Generalversammlung mit folgender Tagesordnung ab:

1. Begrüßung
2. Bericht Schriftführerin und Kassiererin sowie Entlastung des Gesamtvorstandes
3. Bericht Kassenprüfer*in
4. Wahlen: Wahlen 1. Vorsitzender, Schriftführerin und Beisitzer
5. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Hierzu laden wir alle Mitglieder und Interessierte recht herzlich ein.

Förderverein Sportverein Biederbach e.V.
Lothar Becherer, 1. Vorsitzender

Gartenaktion

Der Elternbeirat hat es sich mit einigen Eltern zur Aufgabe gemacht, den Außenspielbereich des Kindergartens St. Martin neu zu gestalten und zu verschönern. Ein neues Spielhaus wurde angeschafft und aufgebaut, das vorhandene Spielhaus neu gestrichen und eingerichtet, eine Kiesgrube zum Spielen und Baggern wurde errichtet, Rasen gesät, Blumen gepflanzt, ein Sichtschutz am Zaun gestaltet und angebracht, neues Sandspielzeug angeschafft, geputzt und gefegt und vieles, vieles mehr, brachte den Garten wieder zum Glänzen und animiert die Kinder zum neuen Spielen. Das Ergebnis wäre wunderschön. Wir möchten uns nicht nur bei unserem Elternbeirat und den Eltern bedanken, sondern auch bei den Firmen, die uns tatkräftig unterstützen und durch ihre Spenden einen großen Teil zum Gelingen beigetragen haben: Baggerbetrieb Lupfer (Bagger), Gärtnerei Gutmann Elzach (Blumenspende), Landschaftsbau Gerber Freiamt (Blumenspende), Malerbetrieb Limberger (Farbe für das Spielhaus). Ein ganz besonderes Dankeschön auch an unsere „Kindergartenpapas“, die mit viel Engagement und dem nötigen Fachwissen (Gartenhaus bauen, Bagger organisieren und bedienen, Kies beschaffen ...) uns auf unterschiedliche Weise unterstützt haben.



Impressionen aus dem Garten

Impressionen der Gartenaktion
Fotos: Kindergarten St. Martin

KINDERTAGESSTÄTTEN



KATHOLISCHER KINDERGARTEN ST. MARTIN

Gottesdienst

Am 14.5.2025 lud der Kindergarten St. Martin Biederbach alle Eltern in die St. Mansuetuskirche in Biederbach ein. Die Kinder haben sich gemeinsam mit den Erzieherinnen/Erziehern etwas Besonderes zum Mutter- und Vatertag ausgedacht und gestalteten einen Gottesdienst, um einfach einmal „DANKE“ zu sagen. Herr Markus Wiedensohler unterstützte dabei und leitete den Gottesdienst. Zum Abschluss bekamen die Eltern von den Kindern ein kleines Blumengeschenk überreicht. Nach dem Wortgottesdienst lud der Kindergarten zu einem kleinen Umtrunk vor der Kirche ein. Es war ein rundum schöner und gelungener Abend.



Die Kinder im Altarraum und der anschließende Umtrunk
Foto: Kindergarten St. Martin

KIRCHLICHE NACHRICHTEN



17. Juli Tag der Ewigen Anbetung

Am 17. Juli übernimmt unsere Seelsorgeeinheit Oberes Elztal das stellvertretende Gebet in der Erzdiözese Freiburg. Herzlich sind Sie alle eingeladen zum Tag der Ewigen Anbetung und den damit verbundenen Gebetszeiten in der Pfarrkirche St. Nikolaus in Elzach. Um 09.00 Uhr eröffnen wir den Tag mit der Feier der Eucharistie. Im Anschluss daran haben Sie die Möglichkeit zur stillen Anbetung und zum Mitbeten bei gestalteten Andachten. Verschiedene Gruppierungen unserer Seelsorgeeinheit werden diesen Tag mitgestalten. Um 18.00 Uhr ist der feierliche Abschluss mit dem Eucharistischen Segen.

Öffnungszeiten des Pfarrbüros Elzach

Wir bitten um Beachtung!

Das Pfarrbüro Elzach ist in der Ferienzeit vom 28. Juli bis 12. September am Donnerstagnachmittag nicht geöffnet!

Pfarrblatt in der Ferienzeit

Bitte beachten Sie, dass in der Ferienzeit die Pfarrblätter Nr. 17 und Nr. 18 zusammengelegt werden. Somit erscheint in der Zeit vom 9. August bis 7. September 2025 nur ein Pfarrblatt. Der Redaktionsschluss dafür ist Freitag, 1. August, um 11:00 Uhr. Wir bitten um Beachtung.



Wallfahrtskirche Hörnleberg

Samstag, 12. Juli

8:25 Uhr Rosenkranz

9:00 Uhr Wallfahrtsgottesdienst

Samstag, 19. Juli

8:25 Uhr Rosenkranz

9:00 Uhr Wallfahrtsgottesdienst mitgest. vom Musikverein Schonach

Sonntag, 20. Juli

9:30 Uhr Wallfahrtsgottesdienst der Kolpingsfamilie Elzach

11:00 Uhr Wallfahrtsgottesdienst der SE Mittleres Elz- und Simonswäldertal

PFARRGEMEINDE ST. MANSUETUS OBERBIEDERBACH

Gottesdienste

Sonntag, 13. Juli

10:00 Uhr Eucharistiefeier

Mittwoch, 16. Juli

19:00 Uhr Eucharistiefeier

KIRCHENGEMEINDE ST. NIKOLAUS ELZACH

Gottesdienste St. Nikolaus Elzach

Sonntag, 13. Juli

10:00 Uhr Firmung

Dienstag, 15. Juli - Neunlindenkapelle

19:00 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, 17. Juli

9:00 Uhr Eucharistiefeier mit Eröffnung der ewigen Anbetung

18:00 Uhr Abschlussstag der ewigen Anbetung mit Euch. Segen

Samstag, 19. Juli

19:00 Uhr Vorabendmesse

Dienstag, 22. Juli - Neunlindenkapelle

19:00 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, 24. Juli

18:25 Uhr Rosenkranz

19:00 Uhr Eucharistiefeier

EVANGELISCHES PFARRAMT

Evangelische Kirchengemeinden Elzach und Oberprechtal

Sonntag, 13. Juli

10:00 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche in Oberprechtal mit Pfarrer Ewald Förschler

Sonntag, 20. Juli

10:00 Uhr Gottesdienst in der Johanneskirche in Elzach mit Prädikant Peter Kern

Sonntag, 27. Juli

10:00 Uhr Gottesdienst in der Johanneskirche in Elzach mit Pfarrerin Barbara Müller-Gärtner. Im Anschluss treffen sich die ehrenamtlichen Mitarbeitenden zum Pizzaessen. Bitte Anmeldung bis zum 15.07.2025 abgeben.

ZWEITÄLERLAND



ZweitälerLand
Ländl & Simonswäldertal
im Herzen des Schwarzwaldes

Zum 20. Mal für mindestens 14 Tage im Schwarzwaldurlaub im Landgasthof Adler-Pelzmühle

Gästeehrung in der Frischnau durch Bürgermeister Rafael Mathis. Er dankte den Gästen Herrn Hans-Peter Schwieger und Frau Bärbel Schwieger aus Hamburg recht herzlich für die jahrelange Treue zu unserem schönen Schwarzwaldort Biederbach auch im Namen des Zweitälerlands und überreichte den Eheleuten Schwieger ein regionales Erinnerungsgeschenk aus Biederbach bzw. Zweitälerland.

Seit dem Jahr 2000 kommen die Gäste nach Biederbach, nur unterbrochen bei einer Krankheit und Corona. Im Jahr 2023 wurde auch die Goldene Hochzeit in der Location Pelzmühle groß gefeiert. Inzwischen ist in den vielen Jahren ein sehr freundschaftliches, familiäres Verhältnis entstanden, sodass die Servicedame des Hauses Dunja Haberstroh mit Ihrer Familie sowie den Schwiegereltern gerne eine Einladung annahmen und die Familie Schwieger in Hamburg schon besuchten. Der Seniorchef Fritz erwähnte bei seinen Dankesworten, dass er sehr wünscht, dass die Familie Schwieger weiter bei guter Gesundheit bleibt und es bitte mindestens noch erreichen, dass Sie behaupten können, ein ganzes Jahr ihres Lebens im Urlaub in dem Landgasthof Adler-Pelzmühle in Biederbach-Frischnau verbracht zu haben.



Foto von links: Bürgermeister Matthis, Bärbel Schwieger, Hans-Peter Schwieger und Chefkoch Frank Herr (Bild und Text von Friedrich Herr) Foto: Landgasthof Adler Pelzmühle

Der Haldenschwarzhof in Simonswald bleibt 4-Sterne-Gastgeber

Der Simonswälder Haldenschwarzhof hat nach der Überprüfung der Kriterien durch den Deutschen Tourismusverband seine Einstufung in vier von fünf möglichen Sternen verteidigt.

Direkt vor den Eingängen des Zweribachs gelegen, bietet der Haldenschwarzhof Simonswälder Idylle pur. Die Gastgeberfamilie Schuler betreibt den Hof mittlerweile nicht mehr im Vollerwerb, will aber die Traditionen erhalten: Die Offenhaltung des Lands rund um den Hof, sodass der Wald die Wiesen nicht zurückholt. Mit artgerechter Viehhaltung sind dennoch auch noch tierische Bewohner auf dem Hof zuhause. Die gemütliche Ferienwohnung bietet Platz für bis zu vier Personen.

Die Überprüfung der einzuhaltenden Kriterien erfolgt nach einem standardisierten, deutschlandweit gültigen Kriterienkatalog alle fünf Jahre.



Gastgeberin Ulrike Schuler bei der Urkundenübergabe durch Martin Kehrer (Tourist Info Simonswald) und Julius Müller (ZTL).

VERANSTALTUNGSKALENDER



ZweiTälerLand
Bistal & Simonswald
im Herzen des Südschwarzwalds

Historische Zeitreisen mit Theaterschauspiel bis Oktober in Waldkirch

Die Saison der historischen, kurzweiligen Führungen in Waldkirch endet im Oktober. Alle drei ehrenamtlich wirkenden Gruppen bieten amüsante und abwechslungsreiche Reisen in die Vergangenheit.

Termine 2025

Theres im Kaiserfieber: freitags um 19.00 Uhr: **11. Juli**, 1. August und 26. September

Unkostenbeitrag 9,- Euro und 4,- Euro für Kinder (10–14 Jahre); darunter frei.

Neben dem Mittelalter wird mit der Kaiserzeit ein neues Zeitkapitel aufgeschlagen, 1880 war Kaiser Wilhelm I. zu Gast in Waldkirch, was die Grundlage für die Führung bildet. Hausmagd Theres steht im Mittelpunkt, wartet auf den hohen Besuch. Sie trifft auf Zeitpersonen wie den Hausknecht Gustav, die Spital-Magd, den Orgelbauer Franz oder den strengen Polizei-Diener Xaver.

Mit dem Türmer auf die Kastelburg:

Nachtführungen für Erwachsene: freitags am **Fr., 5. Sept.**, und **Sa., 6. Sept.**, jeweils um 19 Uhr. Unkostenbeitrag 15,- Euro;
Torwächters Weib: freitags um 19.00 Uhr: **12. September** und 17. Oktober

Unkostenbeitrag 9,- Euro und 4,- Euro für Kinder (10–14 Jahre); darunter frei.

Informationen und Anmeldungen: Tourist-Information, Marktplatz 1–5, D-79183 Waldkirch, Tel. 07681/19 433, www.stadt-waldkirch.de/Freizeit/Stadtführungen



Regional denken - Regional handeln

NATURPARK SÜDSCHWARZWALD



Wanderreitstationen im Naturpark Südschwarzwald gesucht!

Wanderreiten ist ein einmaliges Erlebnis und lässt die besondere Landschaft des Naturparks Südschwarzwald ganz „entschleunigt“ erleben. Damit diese Form des naturnahen Tourismus möglichst und das Angebot an Wanderreitstationen möglichst flächendeckend bleibt, ist der Verein der Wanderreiter Südschwarzwald auf der Suche nach Landwirtschaftsbetrieben, Pferdehalterinnen und -haltern, Restaurants mit Weide und/oder Stall sowie nach weiteren Menschen, die sich vorstellen können, Pferde- und Menschenbesuch zu erhalten. Alle, die Infrastruktur für das Beherbergen von Pferd und Mensch haben, dürfen sich gerne beim Verein darüber informieren, wie sie zur Wanderreitstation werden können. Das Angebot der Unterbringung kann für eine Nacht oder auch länger gelten. Wanderreiter*innen sind unkomplizierte Gäste, oberste Priorität hat das Wohlergehen der Pferde. Wichtig ist hierbei:

- Sichere und pferdegerechte Weideflächen oder Paddocks
- Wasser, Heu und ggf. Unterstand oder Stall
- Eine einfache Unterkunft oder Zeltmöglichkeit für die Reitenden

Wer Interesse daran hat, einen Unterbringungsort anzubieten oder Mitglied im Verein zu werden, kann sich online informieren: www.wanderreiten-im-naturpark-suedschwarzwald.de, oder eine E-Mail schicken an: mh@girenhof.de.



Foto: Naturpark Südschwarzwald e. V.

MITTEILUNGEN DES LANDRATSAMTES EMMENDINGEN



Landratsamt untersagt Wasserentnahme aus Bächen, Flüssen und Seen

Das Landratsamt Emmendingen untersagt per Rechtsverordnung die erlaubnisfreie Wasserentnahme aus allen oberirdischen Gewässern im Landkreis (Ausnahme: Rhein).

Grund ist das anhaltende Niedrigwasser bei geringen Niederschlägen und hohen Temperaturen. Die Entnahme zum Tränken von Vieh bleibt erlaubt. Für Wasserkraft, Landwirtschaft, Grünflächenbewässerung und gewerbliche Zwecke sind wie bisher behördliche Erlaubnisse mit eigenen Niedrigwasserschutzauflagen erforderlich. Diese enthalten eigene Schutzvorschriften für den Niedrigwasserfall.

Das Verbot gilt dauerhaft, sobald und solange der Abfluss am Pegel „Gutach/Elz“ $\leq 1,58 \text{ m}^3/\text{s}$ beträgt.

Der aktuelle Pegelstand kann über das Niedrigwasser-Informationszentrum der LUBW abgerufen werden (<https://t1p.de/nf192>).



Kreisweiter Jugendaktionstag im Landkreis Emmendingen

Am **11. Juli 2025** veranstaltet die Kreisjugendarbeit Emmendingen im Jugendzentrum Emmendingen (Steinstraße 1a) von 16 bis 19 Uhr einen Jugendaktionstag. Dabei sind die Jugendtreffs der Kinder- und Jugendarbeit im Landkreis Emmendingen. Eingeladen sind alle, die Lust auf Spiel und Spaß haben und die Jugendarbeit kennenlernen wollen. Geboten wird Billard, Tischtennis, Bogenschießen, eine Graffiti- und Kalligrafie-Station und vieles mehr.

Mit-Mach-Garten in Waldkirch lädt zur Besichtigung ein

Bei der Aktion „Tag der offenen Gartentür“ können besichtigt werden:

- **Sonntag, 13. Juli 2025** von 13 bis 18 Uhr der Mit-Mach-Garten der BI „Essbare Stadt Waldkirch“ (am Ende der Erwin-Sick-Straße, Waldkirch). Führung um 15 Uhr. Garten: Gemeinschaftlich gepflegter, naturnah und biologisch geführter Garten am Stadtpark Waldkirch, der sich an Permakultur-Leitlinien orientiert, öffentlich zugänglicher Ort der Inspiration für „enkeltaugliches Gärtnern“ mit zahlreichen Elementen zur Entwicklung der biologischen Vielfalt. Gemüse, (Heil-)Kräuter, Blumen, Bäume, Lebensraum.

Ein Infoblatt mit allen Terminen und Infos zur Aktion „Tag der offenen Gartentür“ ist in den Rathäusern, an der Infotheke im Landratsamt und im Internet unter www.landkreis-emmendingen.de erhältlich.

Jugendliche im Gespräch mit der Landespolitik: Forum und Fahrt in den Landtag

Was kann die Landespolitik für Jugendliche tun? Welche Wünsche, Ideen und Forderungen hat die Jugend an die Politikerinnen und Politiker? Die Kreisjugendarbeit Emmendingen lädt alle jungen Menschen zwischen 14 und 21 Jahren ein, am **14. Juli 2025** im Haus am Festplatz (Schwarzwaldstraße 4, Emmendingen) vorbeizukommen und von 15:30 Uhr bis 18:30 Uhr mit anderen Jugendlichen und mit Politikerinnen und Politikern aus Landes- und Kommunalpolitik zu diskutieren. Beim Jugendforum werden Wünsche und Forderungen gesammelt und im zweiten Teil mit Politikerinnen und Politikern besprochen. Alle Themen werden dann am 23. Juli 2025 auch mit in den Landtag nach Stuttgart genommen, wo die Teilnehmenden mit Landespolitikerinnen und Landespolitikern ins Gespräch kommen können.

Beide Veranstaltungen sind kostenfrei, aber eine **Anmeldung ist nötig**: https://eveeno.com/jugendforum_landtag. Für Essen und Trinken beim Jugendforum ist gesorgt. Als besonderes künstlerisches Highlight gibt's am Ende des Jugendforums einen Auftritt von Poetry-Slammer Ansgar Hufnagel.

Online-Vortrag: Hitze und Gesundheit – Wie können wir uns bei Hitze schützen

Mit dem Klimawandel steigt die durchschnittliche Temperatur in Mitteleuropa an und extreme Hitzeperioden kommen im Sommer immer häufiger vor – mit Folgen für die Gesundheit. Der Oberrheingraben ist die bioklimatisch am höchsten belastete Region in Deutschland. Besonders betroffen sind Seniorinnen und Senioren, Menschen mit krankheitsbedingten Vorbelastungen (z. B. Herz-Kreislauf-Erkrankungen, Diabetes mellitus), Schwangere, Säuglinge und Kleinkinder.

Die Ärztin Romina Mattmann stellt am **15. Juli 2025 von 19 Uhr bis 20.30 Uhr** bei einem Online-Vortrag die konkreten gesundheitlichen Gefahren an Hitzetagen vor und wie man sich und besonders gefährdete Personen im persönli-

chen Umfeld wirksam schützen kann. Sie ist Fachärztin für Allgemeinmedizin und Mitglied bei der Deutschen Allianz für Klimawandel und Gesundheit (KLUG). Die Teilnahme ist kostenlos.

Anmeldung bitte unter:

<https://www.vhs-em.de/kurs/10184508>

Die Jugendberufsagentur Emmendingen wird mobil

Die Jugendberufsagentur wird mit Beratungsteams der Jugendhilfe, der Agentur für Arbeit und des Jobcenters bei Aktionen von Jugendzentren vor Ort sein und jungen Menschen Fragen zu allen Unterstützungsangeboten beantworten.

Termin:

- **Waldkirch/Kollnau Haus der Jugend, Fabrikstr. 19 am 17. Juli 2025 von 18-20 Uhr**

Auf Wunsch begleiten Fachkräfte Jugendliche zudem zur Last Minute Börse der Agentur für Arbeit in Freiburg am 25. Juni und unterstützen dort vor Ort.

Fragen an www.juba-em.de oder jugendundberuf@landkreis-emmendingen.de

Schnelle Küche – regional, ausgewogen und kreativ verwerten

Die Auswahl an Fertigprodukten in Supermärkten ist riesig. Wer es besonders eilig hat, greift vor allem zur Gruppe der hoch verarbeiteten Fertigprodukte, zu denen vorgefertigte Tiefkühlgerichte, Instant-Produkte und Süßigkeiten zählen. Eine nachhaltigere und gesündere Alternative bieten frische, saisonale und regionale Lebensmittel. Doch wie lassen sich diese schnell und alltagstauglich zubereiten?

Beim **Kochworkshop** des Landwirtschaftlichen Bildungszentrums unter dem Motto „Schnelle Küche – regional, ausgewogen und kreativ verwerten“ entdecken die Teilnehmenden einfache, aber raffinierte Rezepte, die sich mit wenig Aufwand in den Alltag integrieren lassen und Abwechslung in den Speiseplan bringen. Darüber hinaus vermittelt der Workshop wertvolle Tipps zum nachhaltigen Einkauf und zur kreativen Resteverwertung.

Termin: Freitag, 18. Juli von 10:00 – 13:00 Uhr am Landwirtschaftlichen Bildungszentrum Emmendingen-Hochburg. Teilnahmebeitrag 15 €.

Anmeldung über den folgenden Link: www.terminland.de/landkreis-emmendingen

Betriebsbesichtigung auf dem Haslachhof: Einblick in den preisgekrönten Ökolandbau

Im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Die Region deckt uns den Tisch – Gesundheit und Nachhaltigkeit Hand in Hand“ findet am **Dienstag, 22. Juli 2025**, von 16:00 bis 18:00 Uhr eine Betriebsbesichtigung auf dem ökologisch bewirtschafteten Haslachhof (Hämmerleweg 24, 79843 Löffingen) statt. Die Veranstaltung wird gemeinsam von der Bio-Musterregion Freiburg, welche die Stadt Freiburg sowie die Landkreise Emmendingen und Breisgau-Hochschwarzwald umfasst, dem Forum Ernähren-Bewegen-Bilden Breisgau-Hochschwarzwald und dem Fachbereich Hauswirtschaft und Ernährung des Landwirtschaftlichen Bildungszentrums Emmendingen-Hochburg organisiert.

Der Haslachhof der Familie Wiggert ist ein Vorzeigebetrieb, der 2024 als Sieger des Bundeswettbewerbs Ökologischer Landbau ausgezeichnet wurde.

Die Führung über den Hof wird einen Fokus auf den pflanzlichen Anbau legen. Die Teilnehmenden erhalten dabei umfassende Einblicke in die vielseitigen Arbeitsschritte – von der Aussaat über die Pflege bis zur Ernte.

Mit Öffentlichen Verkehrsmitteln ist der Hof ab Freiburg Hbf in der S10 bis Löffingen zu erreichen. Es schließt sich ein Fußweg (1,5 km) bis zum Hof an.



Eine **Anmeldung ist erforderlich** unter https://biomusterregionen-bw.de/Lde/Startseite/Bio-Musterregion+Freiburg/Betriebsbesichtigung_Haslachhof.

MITTEILUNGEN ANDERER BEHÖRDEN

SOZIALVERSICHERUNG FÜR LANDWIRTSCHAFT, FORSTEN UND GARTENBAU (SVLFG)



Bis zu 28 Meter im „Blindflug“

Traktorfahren mit Tempo 50 und auf dem Handy eine Nachricht lesen oder tippen? Wer dieses Risiko eingeht, legt binnen zwei Sekunden bis zu 28 Meter „im Blindflug“ zurück – eine tödliche Gefahr. Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) rät Unternehmen daher, das Thema in der Gefährdungsbeurteilung aufzugreifen.

20 Verkehrsteilnehmende starben laut Deutschem Verkehrssicherheitsrat (DVR) bundesweit im Jahr 2023 aufgrund der Ablenkung durch elektronische Geräte. 197 Personen wurden dadurch schwer und über 1.000 leicht verletzt.

Die SVLFG empfiehlt, die etablierten Freisprecheinrichtungen an Traktoren oder Landmaschinen zu nutzen, um während der Fahrt sicherer zu telefonieren.

Nicht nur auf der Straße, auch bei der Feldarbeit oder beim Rangieren auf dem Hof kann ein Blick aufs Handy schnell zum Unfall führen. Kollisionen von Traktoren mit Hochspannungsmasten sind ein trauriges Beispiel dafür. Die Gefahr durch solche Ablenkungen ist zwar vielen bewusst, wird aber dennoch nicht ernst genommen. Viele greifen während der Fahrt trotz Verbot immer noch zum Handy. Die Gründe sind vielschichtig: Stress, Verspätung, Routenplanung, scheinbar wichtige Nachrichten oder einfach nur Interesse an Informationen.

Insgesamt weniger tödliche Unfälle in 2024

Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) verzeichnete im Jahr 2024 einen deutlichen Rückgang der tödlichen Arbeitsunfälle von 125 im Vorjahr auf 99. Erstmals seit Einführung der Statistik lag sie damit unter 100.

Die SVLFG registrierte insgesamt 57.816 meldepflichtige* Arbeits- und Wegeunfälle. Damit blieb das Unfallniveau gegenüber dem Vorjahr (57.608) nahezu unverändert. Die Branchen im Überblick:

Landwirtschaft

In der Landwirtschaft ging die Zahl der meldepflichtigen Unfälle leicht auf 31.959 zurück (2023: 32.217). Die Zahl der tödlichen Unfälle sank deutlich auf 54 (2023: 73). Auffällig war insbesondere der Rückgang tödlicher Unfälle durch Schlepper: Während im Vorjahr noch 13 solcher Fälle gemeldet wurden, waren es 2024 nur noch sechs. Zu den häufigsten Unfallursachen zählten erneut der Umgang mit Rindern, Unfälle auf Betriebswegen sowie Vorfälle mit Pferden und Schleppern. Im Vergleich zum Vorjahr verringerten sich die Unfälle durch Rinder um fünf Prozent. Ebenso sank die Zahl der Wegeunfälle um sechs Prozent. Die Unfälle mit Pferden stiegen hingegen um zwölf, mit Schleppern um vier Prozent.

Gartenbau

Im Gartenbau blieb die Zahl der meldepflichtigen Unfälle mit 17.872 nahezu unverändert gegenüber dem Vorjahr (17.911). Die Zahl der tödlichen Unfälle ging deutlich zurück: Nach elf tödlichen Ereignissen im Jahr 2023 wurden 2024 nur noch fünf Fälle registriert.

Das Unfallgeschehen war weiterhin geprägt durch Stürze auf unbefestigten Wegen, den Umgang mit handgeführten Werkzeugen ohne Antrieb, zum Beispiel Hammer sowie den Einsatz technischer Geräte wie Heckenscheren. Während die Unfälle auf Wegen im Freien um sieben Prozent zunahmen, stiegen die Unfälle mit technischen Geräten um zehn Prozent. Bei Handgeräten ohne Antrieb wurde ein leichter Anstieg um zwei Prozent verzeichnet. Die Zahl der Unfälle mit Fahrzeugen sank hingegen um vier Prozent.

Forstwirtschaft

In der Forstwirtschaft stieg die Zahl der meldepflichtigen Unfälle leicht auf 5.188 (2023: 4.941). Die Zahl der tödlichen Unfälle lag mit 35 Fällen (2023: 36) weiterhin auf hohem Niveau. Besonders häufig kam es zu Unfällen durch herabfallende Baumteile, durch Stürze auf unbefestigten Wegen sowie beim Einsatz technischer Geräte wie Motorsägen oder Seilwinden. Die Zahl der Unfälle mit technischen Maschinen und Geräten nahm mit einem Plus von 17 Prozent deutlich zu.

Jagd

In der Jagd wurden 449 meldepflichtige Unfälle registriert (2023: 410). Die Zahl der tödlichen Unfälle erhöhte sich leicht von drei auf vier Fälle. Besonders häufig kam es zu Unfällen auf unbefestigten Wegen sowie bei der Nutzung oder Instandhaltung von Hochsitzen. Unfälle auf unbefestigten Waldwegen nahmen um 24 Prozent zu, Hochsitzunfälle sogar um 28 Prozent. Demgegenüber war bei Unfällen mit Jagdwaffen ein Rückgang von 14 Prozent zu verzeichnen.

* *Meldepflichtig sind Unfälle, die tödlich enden oder eine Arbeitsunfähigkeit von mehr als drei Tagen verursachen.*

AUS- UND FORTBILDUNG



BUNDESAGENTUR FÜR ARBEIT AGENTUR FÜR ARBEIT FREIBURG



Comeback geplant? – Tipps für den beruflichen Neustart

Viele Frauen möchten nach einer Familienphase wieder berufstätig sein, wissen aber nicht, wie sie den Wiedereinstieg am besten anpacken. In einem praxisnahen Vortrag am **Mittwoch, 23. Juli**, gibt Wiedereinstiegsberaterin Julia Brandt wertvolle Tipps und zeigt konkrete Wege auf, wie der Neustart gelingt.

Eingeladen sind alle Frauen, die wegen der Erziehung von Kindern oder der Pflege von Angehörigen ihre Erwerbstätigkeit unterbrochen haben und nun wieder beruflich durchstarten möchten.

Die Veranstaltung beginnt um **9:30 Uhr** im Berufsinformationszentrum (BiZ) der Agentur für Arbeit Freiburg, Lehener Straße 77, und dauert rund zwei Stunden. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

„Viele Frauen sind hervorragend qualifiziert und hoch motiviert, aber es fehlt oft der Mut, den ersten Schritt zu gehen“, sagt Julia Brandt. „Ich möchte ihnen zeigen, wie sie diesen Schritt schaffen und welche nächsten Schritte wichtig sind, damit der Wiedereinstieg langfristig erfolgreich wird.“

Bei weiterem Beratungsbedarf können Frauen einen individuellen Termin mit Julia Brandt vereinbaren, um ihre persönliche Situation und mögliche Unterstützungsangebote ausführlich zu besprechen.

Julia Brandt ist Berufsberaterin für Erwachsene bei der Agentur für Arbeit Freiburg und begleitet Menschen bei ihrer beruflichen Weiterentwicklung – von der ersten Orientierung bis hin zu konkreten Fördermöglichkeiten.



Beruflich am Ball bleiben

Am **Donnerstag, 31. Juli**, gibt es in der Agentur für Arbeit Freiburg, Lehener Straße 77, eine offene Sprechstunde für Erwerbstätige und Wiedereinsteigende, die Antworten auf Fragen zu ihrer beruflichen Zukunft suchen. Die Sprechstunde beginnt um **14 Uhr** und endet um 18 Uhr. Sie findet statt im Raum A006 (Bauteil A, Berufsinformationszentrum). Die Kurzberatungen sind kostenlos. **Anmeldung erforderlich** unter <https://eveeno.com/offenesprechstunde>.

Berufliche Veränderungen, egal ob gewollt oder dem Strukturwandel geschuldet, erfordern mehr und mehr professionelle Begleitung. Deshalb gibt es die „Berufsberatung im Erwerbsleben“. Mit Informationen, Rat und bei Bedarf auch finanzieller Unterstützung richtet sie sich in erster Linie an Beschäftigte und Wiedereinsteigende. Beratung gibt es zu den Themen: Beruflich aufsteigen, Qualifikationen erweitern oder nachholen, Beruf wechseln oder beruflich wieder einsteigen.

frau und beruf
Kontaktstelle
Freiburg



Landkreis
Emmendingen

Beruflich in Bewegung: „Schluss mit der Selbstsabotage“

„Ich bin eigentlich ganz anders - ich komme nur selten dazu!“

Kennen Sie das? Sie beantworten im Vorstellungsgespräch eine Frage und ärgern sich im selben Moment über Ihre Antwort. Dennoch bleiben Sie freundlich und zeigen nach außen keine Regung. Die Ängstliche und die Innere Bremserin haben vermutlich die Regie übernommen.

In der Phase der beruflichen Veränderung wirken Versagensängste und Selbstzweifel ganz besonders auf unseren inneren Selbstwert. Dennoch sind wir diesen Prozessen nicht hilflos ausgeliefert. In diesem Seminar gibt Ihnen die Coachin/Theatertherapeutin Kerstin Frey konkrete Tipps und Methoden, wie Sie die Selbststeuerung Ihres Erfolgs in die Hand nehmen und sich Ihre stärkenden Ich-Anteile zurückholen können.

Das Seminar findet statt am **Donnerstag, 17. Juli, von 16:00 bis 18:00 Uhr in Emmendingen (Landratsamt – Haus am Festplatz).**

Die Zahl der Teilnehmerinnen ist begrenzt.

Eine **Anmeldung** ist ab sofort möglich über die **Webseite** der Kontaktstelle Frau und Beruf unter www.freiburg.de/frauundberuf (Stichwort Veranstaltungen).

Die Veranstaltungsreihe „Beruflich in Bewegung“ richtet sich an alle Frauen, die sich beruflich entwickeln wollen – ob es um Aufstieg und fachliche Weiterentwicklung geht, Sie den Wiedereinstieg in den Beruf planen, eine Neu-Orientierung ansteht oder Sie Ihre beruflichen Kompetenzen erweitern wollen.

VEREINE AUS DEM ELZTAL/ORGANISATIONEN

Jetzt gemeinsam zur Blutspende: Sommer, Sonne, gute Tat



Blutspende



Der Sommer lockt derzeit mit zahlreichen Freizeitangeboten. Der Bedarf an Blutspenden macht hingegen keine Sommerpause. Damit sich Patient*innen auch im Sommer auf eine stabile Versorgung verlassen können, ruft das DRK zur gemeinsamen, guten Tat auf.

Die DRK-Blutspendedienste stellen in Deutschland täglich gemeinsam mithilfe fleißiger Blutspender*innen die Versorgung von Krankenhäusern und Arztpraxen mit überlebenswichtigen Blutpräparaten sicher. Durch verschiedene Einflussfaktoren kann es zu saisonalen Schwankungen und schlimmstenfalls sogar Engpässen innerhalb der Blutversorgung kommen.

Erfahrungsgemäß ist bei zunehmender Sonnenscheindauer ein Rückgang der Spendeaktivität zu erwarten: Mit steigenden Temperaturen steigt die Lust auf Ausflüge und Unternehmungen. Spender*innen verreisen, gehen anderen Freizeitaktivitäten nach und stehen dann für die Blutspende nicht zur Verfügung. Dabei wird Blut kontinuierlich und täglich benötigt: Allein in Hessen und Baden-Württemberg werden täglich etwa 2700 Blutkonserven benötigt. Leere Liegen können aufgrund der begrenzten Haltbarkeit schnell zu einem Problem werden: Besonders anspruchsvoll ist die Versorgungskette bei Blutplättchen (Thrombozyten), die nur bis zu vier Tage haltbar sind. Damit die Versorgung auch in den Sommermonaten lückenlos gewährleistet werden kann, bittet der DRK-Blutspendedienst alle, die sich die Zeit nehmen können, Blut zu spenden.

Der DRK-Blutspendedienst bietet täglich zahlreiche regionale Termine fast direkt vor der Haustür an. Wer nicht alleine spenden möchte, motiviert einfach Freunde, Bekannte oder Verwandte, zusammen einen Termin zu reservieren. Wertvolles Plus: Wenige Wochen nach der ersten Blutspende erfahren Spender*innen ihre eigene Blutgruppe – eine Information, die im Notfall lebensrettend sein kann.

Tipps für die Blutspende im Sommer. Insbesondere bei warmen Temperaturen ist es wichtig, vor und nach der Blutspende ausreichend Wasser zu trinken und etwas zu essen. Um den Kreislauf zu schonen, sollte man vor und nach der Spende auf anstrengende Tätigkeiten oder übermäßigen Sport verzichten.

Weitere Informationen rund um das Thema Blutspende unter www.blutspende.de oder telefonisch kostenfrei unter **0800 11 949 11**.

NÄCHSTER TERMIN in 79215 ELZACH/OBERPRECHTAL
Freitag, der 18.07.2025,
von 14:30 Uhr bis 19:30 Uhr
Turn- und Festhalle, Schulstraße 8

Jetzt Termin buchen: www.blutspende.de/termine.

DENKE AN DIE UMWELT!

Wirf nichts auf Straßen und Plätze,
benutze den Mülleimer

